

BEZIRK BREGENZ



Schule Langenegg: Die Sonnenklasse (Grundstufe I) bearbeitete gemeinsam mit den Kindern der ersten Förderklasse das Bilderbuch „Du bist toll, so wie du bist.“ In dem Buch glaubt Igel Pavarotti, er sei eine Nachtigall – und singt deshalb die ganze Nacht. Die Waldbewohner bekommen kein Auge mehr zu. Ein Plan muss her, der Pavarotti davon überzeugt, dass er ein Igel ist und dass Igel nicht singen. Plötzlich ist es still im Wald, und alle Tiere müssen zugeben: Pavarotti und sein Gesang fehlen ihnen . . .



VS Bregenz-Rieden: 1, 2 oder 3 - ob ihr wirklich richtig steht, seht ihr, wenn das Licht angeht! In Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Bregenz testeten die Kinder der Volksschule Rieden ihr Wissen bei einem Lese- und Bücherquiz. Außerdem standen Aktionen wie Vorlesen im Kindergarten auf dem Programm.



VS FuBach: Zirkusluft konnten die Fußbacher Volksschüler schnuppern. Immerhin bereiten sich drei Klassen auf die Kinder-Mitmachoper der Festspiele vor, wobei der Zirkus im Fokus steht. Dazu gab es Lesestationen oder einen Besuch in der Bücherei Spielothek, wo Ingrid Preiner im Buchstaben-Theater Märchen präsentierte.



VS Lingenau: Die Volksschüler aus Lingenau gingen am Donnerstag den Kreuzweg auf die Bochere (ein bewaldeter Hügel in Schulnähe) und somit Ostern entgegen. Die Stationen wurden mit Liedern und Texten gestaltet. Mit dem Lied „Lesen ist cool“ startete der zweite Teil des Vormittags: „Es schallt und hallt im Lesewald“. Für die Kinder gab es spannende Geschichten, Spiel und Spaß im Wald.



MS Egg: Der ganze Vormittag stand in der Egger Mittelschule am Lesetag im Zeichen des Lesens und Vorlesens. Ein Höhepunkt war sicher die Lesung aus dem Buch „Der Kleine Prinz wird erwachsen“ durch den Autor Andreas Wassner. Weiters wurde das coolste Lesefoto prämiert, es gab Hörspiele und eine spannende Bücherei-Rallye.



VS Bizau: Alle Schüler der Volksschule Bizau konnten sich schon im Vorfeld für eines von vier Büchern entscheiden. Für jede Gruppe wurde in den Klassen ein Lese-Kino abgehalten, für das jedes Kind eine spezielle Eintrittskarte benötigte. Das Highlight für die kleinen Bücherwürmer war das zum Kino dazugehörige Popcorn. Zudem gab es lustige Spiele und kreative Bastelarbeiten.



MS und VS Doren, VS Sulzberg: Eine portugiesische Theatergruppe zeigte im Dorener Gemeindesaal „Einband, Blätter und Schrift“. Hier wurde der ganze Entstehungsprozess eines Buches dargestellt, von der Idee des Schriftstellers bis zu einer bunten Präsentation des traditionellen Druckverfahrens . . . und am Ende eine festliche Buchpräsentation.



VS Alberschwende-Hof: Die Volksschule erklärte den März zum Lesemonat. Jeden Tag hatten die Schüler von 8 bis 8.20 Uhr Zeit, ein Buch zu lesen. 104 Schüler verschlangen 177 Bücher. Aus allen gelesenen Titeln wurde ein Lesewurm erstellt. Zur Belohnung gibt es einen Naturwissenschaftstag mit Stationenbetrieb.



MS Hittisau: Im gesamten Schulgebäude fanden am Lesetag in der Mittelschule Hittisau die Schülerinnen und Schüler ganz unterschiedlich gestaltete „Lese-Örtchen“ vor, wo neue Bücher der Schulbibliothek auf nicht üblichen Wegen kennengelernt werden konnten - immer mit dem Fokus auf das Lesen in kurzer und knapper Form.



Polytechnische Schule Bregenz: 40 Schüler der Polytechnischen Schule Bregenz lauschten am Lesetag der Lesung von Autor Andreas Jungwirth, der in der Bücherei Vorkloster Auszüge seiner Bücher „Schwebzustand“ und „Kein einziges Wort“ zum Besten gab.



VS Au: Eine Leseolympiade mit Info zur Jugendolympiade 2012 in Innsbruck, Lesen am Computer und Lösungssuche mit Hilfe des LÜK-Kastens standen in der VS Au auf dem Programm. Die vier Klassen gestalteten den Tag mit einem Lese- und Lösungspfad, der zu Quatschgeschichten, Spurensuche und Lesedomino führte. Auch über „Das Buch, das ich einmal schreiben werde“ machten sich die Schüler Gedanken.



Mittel- und Realschule Kleinwalsertal: Die Geschichtenerzählerin Annika Hofmann war zu Besuch und verzauberte die Schüler wie auch Lehrer mit wunderbaren Erzählungen und musikalischen Klängen. Danach führten die Schüler Rollenspiele und Standbilder auf. Der Leseprojekttag klang mit einer Stunde Genusslesen aus.